

PRESSEMITTEILUNG

Verkehr / Schiene / Straße / Forschung / Bau

Spitzenleistungen im Verkehrsbereich werden durch FSV und BMVIT ausgezeichnet Jungakademikerinnen und –akademiker stellen hervorragende Leistungen vor

Datum: 10. November 2016, 11:00 Uhr

Ort: ARCOTEL WIMBERGER, Neubaugürtel 34-36, 1070 Wien

Dipl.-Ing. Dr. Eva Maria Eichinger-Vill, Abteilungsleiterin im Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, überreicht am **10. November 2016** an zwei Dissertanten und vier Diplomanden/innen die FSV-Preise für hervorragende wissenschaftliche Arbeiten im Verkehrswesen.

Die PreisträgerInnen 2016 und ihre Themen sind:

Christof BITSCHNAU, MA | Fachhochschule des BFI Wien

Systemvergleich von Umschlagssystemen (Straße/Schiene) für nicht kranbare Sattelaufleger

Dipl.-Ing. Michael FELLINGER, BSc | Technische Universität Graz

Validierung der Instandsetzungsmengen der Standardelemente Gleis der ÖBB

Dr. techn. Ferdinand POSPISCHIL, MSc | Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Längerschweißtes Gleis im engen Bogen - Eine Betrachtung der Gleislagestabilität

Dipl.-Ing. Alessandra ANGELINI, BSc | Technische Universität Wien

Reaktives Retourenmanagement. Vergleich von bestehenden Retournierungsmöglichkeiten online bestellter Ware im Rahmen eines effektiven Retourenmanagements aus Sicht der Verbraucher und Paketdienstleister

Dipl.-Ing. Pia MANDAHUS | Technische Universität Wien

Entwicklung eines Prüfverfahrens zur Qualitätsbeurteilung der Asphaltmastix

Dipl.-Ing. Dr. techn. Patrick HUBER | Technische Universität Wien

Beurteilung der Querkrafttragfähigkeit bestehender Stahlbeton- und Spannbetonbrücken

Erfreulicherweise konnte heuer ein Maximum an Einreichungen festgestellt werden: 13 Diplom-/Masterarbeiten und fünf Dissertationen wurden eingereicht, die von 41 Begutachtern – jede Arbeit wird von mehreren Experten beurteilt – im Detail analysiert wurden und von einer unabhängigen Jury gewertet wurden. Viele Aufgaben warten auf den Nachwuchs der Verkehrsexperten: Die Herausforderungen und Anforderungen eines gemeinsamen Europas, wachsender Städte, einer nachhaltigen Verkehrswirtschaft sind Themen, die gerade die kommende Generation an Verkehrsfachleuten fordern wird. Die FSV ist sich sicher, dass bei dem bewiesenen hohen Niveau, das die ausgezeichneten Arbeiten aufweisen, hervorragende Experten der Zukunft uns heute gegenüberstehen.

Durch die Veranstaltung erhält die Fachwelt einen sehr guten Einblick in die Aktivitäten der tertiären Bildungseinrichtungen, wie den Universitäten und Fachhochschulen. Die Erkenntnisse werden in die Richtlinien für das Verkehrswesen, der RVS, eingearbeitet werden.

Die Österreichische Forschungsgesellschaft Straße-Schiene-Verkehr (FSV) ist die Expertenplattform, deren Richtlinien im Bundes- und Landesstraßenwesen als Stand der Technik gelten und umfassend angewendet werden. 1.400 Fachleute aus allen Bereichen des Verkehrswesens arbeiten in über 100 Ausschüssen und halten die für Österreich geltenden Vorschriften für das Straßen- und Eisenbahnwesen aktuell.

Pressevertreter sind eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen. Wir bitten jedoch um vorherige Anmeldung via E-Mail an office@fsv.at.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Dipl.-Ing. Martin CAR

Generalsekretär

Forschungsgesellschaft Straße – Schiene – Verkehr

1040 Wien, Karlsgasse 5

Tel.: 0043 1 585 55 67

office@fsv.at

www.fsv.at